

Waldbrand am TÜPL (Allwang)



Göpfritz/Wild - Die Freiwillige Feuerwehr
Göpfritz/Wild wurde am Mittwoch, dem 21. April
2010 um 16.35 Uhr von der Landeswarnzentrale
mittels Sirene und Pager zu einem Waldbrand am
TÜPL Allentsteig (Bereich Allwang) gerufen.

Wenige Minuten später rückten unter der Einsatzleitung von OBI Leopold Weidenauer 19 Feuerwehrmitglieder mit RLFA 2000, TLF1000 und LFA aus. Via Funk wurde versucht über die Landeswarnzentrale den genauen Brandort ausfindig zu machen. Durch einen Lotsen des Bundesheeres, welcher am Waldrand auf die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren wartete, konnte schließlich das RLFA 2000 zum Einsatzort gelotst werden. Den Nachrückenden Fahrzeugen - TLF 1000 und LFA - wurde der Anfahrtsweg via Funk mitgeteilt.

Beim Eintreffen am Einsatzort wurde durch die Besatzung des RLFA 2000 umgehend mit dem Errichten einer Löschleitung begonnen. Durch die Mitglieder der Fahrzeuge TLF 1000 und LFA wurde versucht, mittels Feuerpatschen eine weitere Ausbreitung des Waldbrandes zu verhindern. Das TLF 1000 stellte eine zusätzliche Wasserversorgung für das RLFA 2000 sicher, bzw. wurde bereits beim Ausrücken aus dem Feuerwehrhaus ein Feuerwehrmitglied mit dem Befüllen eines 4000l Vacumfasses beauftragt um entsprechende Löschwasserreserven an den Brandort vorbringen zu können.

Die weiters eintreffenden Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren Scheideldorf und Merkenbrechts gingen ebenfalls mittels Feuerpatschen gegen den Waldbrand vor.

Gegen 17.30 Uhr war ein Großteil der Löscharbeiten abgeschlossen bzw. wurden wiederaufflammende Glutnester mittels C-Rohr abgelöscht. In weiterer Folge ist auch die TÜPL Feuerwehr eingetroffen, welche die weitere Bekämpfung der Wuzelstockbrände bzw. die weitere Brandwache übernahm.

Somit konnte gegen 18.00 Uhr ins Feuerwehrhaus eingerückt werden und um ca. 18.30 Uhr war die Einsatzbereitschaft wieder vollständig hergestellt.



Eingesetzt waren:

FF Göpfritz/Wild - RLFA 2000, TLF 1000, LFA, 4000L Vacuumfass und 19 Mitglieder

FF Merkenbrechts - KLFA, KDOF und 6 Mitglieder

FF Scheideldorf - LFA-B, MTF und 13 Mitglieder

Österreichisches Bundesheer (OvD; TÜPL Feuerwehr)

Polizei